

Bewegungsentwicklung

Der Körper, das Sinnessystem, die Wahrnehmung und die Bewegung sind in der Entwicklung eines Kindes elementar wichtig. Die Wichtigkeit tritt besonders dann in den Vordergrund, wenn die Komplexität dieser Funktionen in irgendeiner Art und Weise „gestört“ ist, bzw. wenn „etwas“ wiederholt störend auf sie einwirkt.

Warum sind Erfahrungen der Bewegungsentwicklung, der Sensorik und das Wissen um die frühkindlichen Reflexe bedeutsam? Was ist in der täglichen Arbeit mit jungen Kindern relevant?

Aus dem Inhalt

Gedanken zur Embryonalzeit, Gesten des Wachstums, Meilensteine der Bewegungsentwicklung.

Ziel ist, den menschlichen Körper dynamischer sehen zu lernen und ihn als lebendigen Organismus zu erfassen. Das kann zu neuen Kenntnissen und zu einem erweiterten Gefühl und Verständnis der Körper-Seele-Geist-Einheit führen.

Konkrete Fragen zum Thema, auch bzgl. Beratung und Sequenzen eines Fallbeispiels dürfen gerne im Voraus an die Seminarorganisation eingesandt werden: Regula Stettler regulast@gmx.net (Logopädin)

Ort/ Datum/ Zeit:

Psychomotoriktherapiestelle Thun, Jungfraustrasse 2 (oberste Etage)
Samstag, 18. September 2021, von 10 Uhr bis 16 Uhr

Beitrag CHF 180.- inkl. Kursunterlagen

Mitnehmen

Bequeme Kleider (Abwechslung zwischen Ruhe, Bewegung, Liegen, Sitzen, Stehen und Gehen), warme Socken, genügend Wasser, kleines Picknick, Schreibzeug.

Kursleitung

Silvia Siegenthaler: Psychomotoriktherapeutin EDK, Craniosacral Therapeutin CS, Autorin der Bücher

Psychomotoriktherapie – Informationsschrift für Eltern, Lehr- und Fachpersonen, Verlag SZH (Schweizerische Zentralstelle für Heilpädagogik), 2010

Meditation – Verbindung mit der inneren Quelle. Inspirationen auf pädagogischer Grundlage, mit zwei Meditations-CDs, Govinda-Verlag, 2020